

	<p>Objekt: Adramyttion</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18221311</p>
--	---

Beschreibung

Das Bildnis des Caracalla ist hier bärtig und erwachsener, stellt aber noch eine Porträtfassung vor der Einführung des sogenannten Alleinherrschertypus dar. Imhoof-Blumer (1901) bezeichnet die die Göttin als Euthenia.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Caracalla mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Homonoia mit Korb (kalathos) steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt. In ihrer ausgestreckten r. Hand hält sie eine Schale (phiale) und in ihrem l. Arm ein Füllhorn (cornucopiae).

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 8.39 g; Durchmesser: 26 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	206-211 n. Chr.
	wer	
	wo	Adramyttion
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Alfred Oscar van Lennep (1851-1912)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Caracalla (188-217)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Ant... Herodianos
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Münze
- Münzmeister
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- F. Imhoof-Blumer, Kleinasiatische Münzen I (1901) 11 Nr. 5 (dieses Stück).
- H. von Fritze, Die antiken Münzen Mysiens (1913) 46 Nr. 138,1 (dieses Stück).
- M. Barth - J. Stauber, in: J. Stauber, Die Bucht von Adramytteion (1996) 227 Nr. 212 a (dieses Stück)..